

10-Minuten-Lesen

Übung und Wiederholung sind die beiden „Geheimnisse“, mit deren Hilfe es gelingt, mit der Zeit immer besser und besser zu lesen. Schließlich verknüpfen sich in unserem Gehirn mehr als 20 Regionen, damit im Leseprozess alles erkannt, aufgenommen und auch verstanden wird. Da müssen Schülerinnen und Schüler (und mit ihnen auch die Eltern) schon bereit sein, regelmäßig etwas zu tun, damit dies immer leichter funktioniert.

Das ist die Basis: 10 Minuten lesen - täglich!

Dies gilt für den Anfang genauso, wie es für die Lesefortschritte in späteren Zeiten gilt. Was wir lesen, ist dabei weniger wichtig, alles ist passend: Zeitung, Comics, Bücher oder andere Texte. Zum Erlernen ist es weniger bedeutsam, wie lange wir lesen, sondern wie regelmäßig und konsequent wir sind. Dieses 10-minütige Lesen in ein Ritual und fixes Korsett zu kleiden, erleichtert das diesbezügliche Durchhaltevermögen!

Zehn Minuten lesen täglich wird zu:

- einer Stunde und zehn Minuten in der Woche
- vier Stunden und vierzig Minuten im Monat
- zirka sechzig Stunden im Jahr!

Also: Zehn Minuten ist nicht viel, Beständigkeit führt zum Ziel!